Die Gemeinde - Matthäus 16,13-20

Bibelstellen: Matthäus 16,13-20, Psalm 127,1, 1 Korinther 3,5-7&1, Psalm 46,10, Kolosser 1,17-18, 1 Korinther 3,16, 1 Petrus 2,4-6, Epheser 2,19-22

Beim Lesen des Neuen Testaments wird schnell klar, dass Christsein & Gemeinde ohne den Heiligen Geist nicht möglich ist. Es ist eine Strategie des Teufels uns dazu zu bringen den Heiligen Geist zu ignorieren. Ohne den Heiligen Geist leben wir aus unserer eigenen Kraft heraus und erreichen nur menschliche Ziele, sind kraft und saftlos. Ich will nicht sehen, was ich als Mensch erreichen kann, ich will von Gottes Geist erfüllt sein. Wenn eine Gemeinde dem Geist Gottes Raum gibt, wird sie hinweggeführt von einem Ort der Streitsucht, Bitterkeit, Leblosigkeit und Entmutigung zu einem Ort der Zuversicht und der Frucht des Geistes.

Sacharja 4,6 *Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch meinen Geist, spricht der Herr der Heerscharen.*

Fragen:
- Ist Jesus Christus immer in der Lage seine Ziele zu erreichen? Was bedeutet das?
- Warum gibt es die Gemeinde?
- Kann man auf eine wirklich lebensfähige Weise mit Jesus verbunden sein, ohne nennenswert mit einer Ortsgemeinde verbunden zu sein? Was bedeutet es biblisch betrachtet mit einer Ortsgemeinde verbunden zu sein?
- Wie wird man mit dem Heiligen Geist erfüllt?

Diese Gemeinde hat ein Fundament, das auf die Apostel und Jesus selbst zurückgeht. Wir haben als Gemeinde einen historischen Glauben. Unser Ziel muss immer sein, unserem Gründer Jesus und dem ursprünglichen Bauplan treu zu sein:

- wir versammeln uns, um das Wort Gottes zu hören und ihn allein anzubeten
- wir unterstellen uns berufenen Ältesten
- es wird Gemeindezucht ausgeübt
- wir beten, haben Gemeinschaft, praktizieren Abendmahl und Taufe
- wir dienen der Gemeinde mit den Gaben, die Gott uns gegeben hat
- wir machen Jünger

Eine ständige Bewegung aus verstreuen und versammeln.